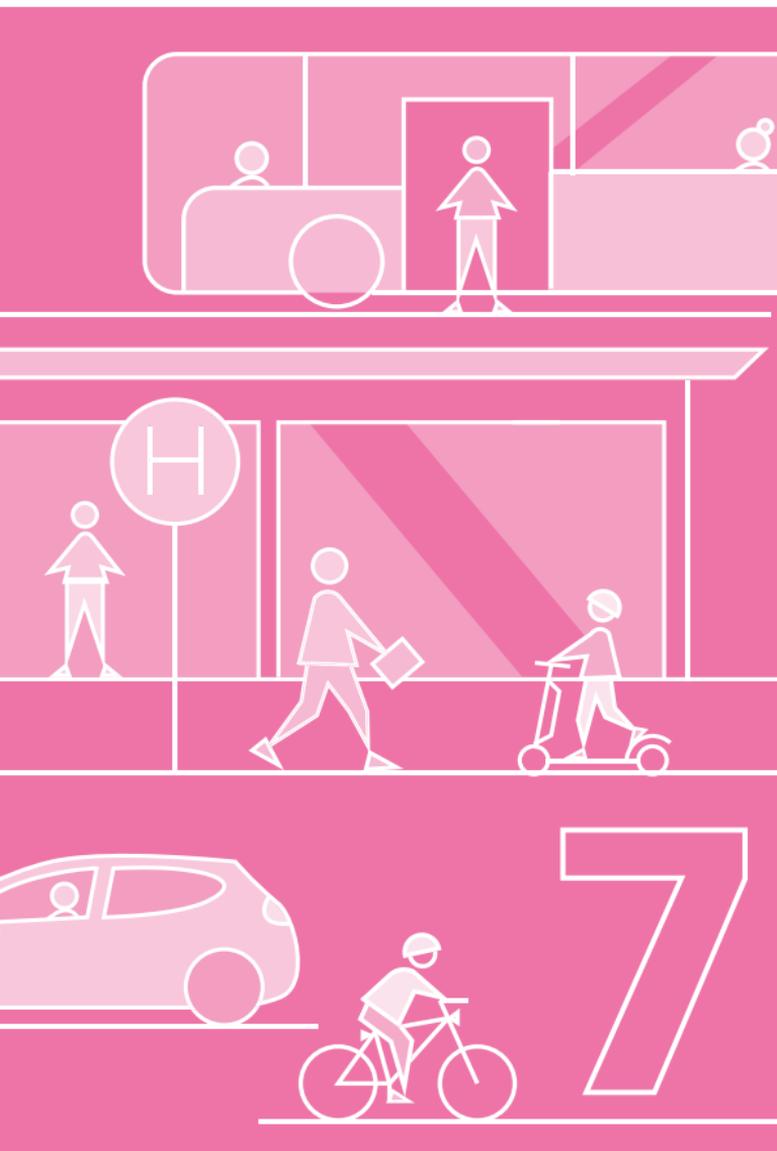


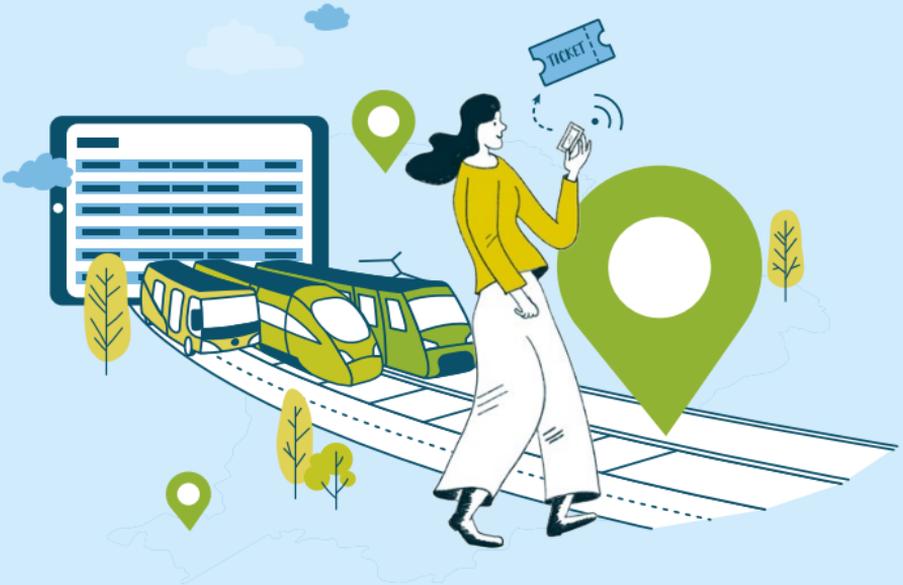


# Bedarfsorientierte Bedienformen

Mobilität und Verkehr in Bayern



Auf dem Land gewinnen flexible, bedarfsorientierte Bedienformen immer mehr an Bedeutung. Diese On-Demand-Verkehre unterstützen einen flächendeckenden, nachhaltigen und vernetzten ÖPNV und schließen Lücken, wenn der reguläre Linienverkehr vor Ort wirtschaftlich nicht sinnvoll ist.





Damit möglichst viele Bürgerinnen und Bürger von diesen flexiblen Bedienformen profitieren, haben wir für unsere Kommunen ein umfassendes Maßnahmenpaket geschnürt. Neben der Förderrichtlinie „Mobilität im ländlichen Raum“ und dem „Werkzeugkasten Mobilität“ mit wertvollen Praxisbeispielen zählt seit Herbst 2023 auch das Beratungsteam „Nachhaltige Mobilität“ dazu. Das Expertenteam der Bayerischen Eisenbahngesellschaft unterstützt Landkreise, Städte und Gemeinden bei allen Fragen zu bedarfsorientierten Verkehren. Dieser Flyer gibt einen Einblick in die verschiedenen Unterstützungsangebote des Freistaats.

Lassen Sie uns gemeinsam den öffentlichen Verkehr weiter stärken und ein flächendeckendes Angebot für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort schaffen.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Christian Bernreiter', written in a cursive style.

Christian Bernreiter, MdL

Bayerischer Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr

# Förderung von nachhaltiger Mobilität im ländlichen Raum

Die Förderung des Freistaats berücksichtigt neue und niederschwellige Ansätze für den ländlichen Raum.

## Was wird gefördert?

Der Freistaat unterstützt die ÖPNV-Aufgabenträger bei der Einrichtung und wesentlichen Erweiterung von Projekten zur Verbesserung der Mobilität im ländlichen Raum. Darunter fallen

- flexible und bedarfsorientierte Bedienformen im ÖPNV wie etwa On-Demand-Verkehre
- landkreisübergreifende Expressbusverbindungen



## Welche Fördervoraussetzungen gibt es?

Für die Förderung bedarfsorientierter Bedienformen muss der Aufgabenträger verschiedene Voraussetzungen erfüllen.

Die Förderung berücksichtigt neu eingeführte Projekte. Diese müssen insbesondere im Einklang mit dem örtlichen Nahverkehrsplan stehen und der Erschließung des ländlichen Raums dienen.

Für eine dauerhafte Förderung hat der Aufgabenträger zusätzliche Qualitätsanforderungen zu erfüllen.

Die genauen Vorgaben sind in der Förderrichtlinie dargestellt. Nähere Informationen erhalten Sie im BayernPortal unter [Mobilität im ländlichen Raum – Beantragung einer Förderung – Bayern-Portal](#).



[www.bayernportal.de](http://www.bayernportal.de)

## Wie hoch ist die Förderung für flexible Angebote?

Gefördert werden die vom ÖPNV-Aufgabenträger zu tragenden Betriebskostendefizite.

Im Rahmen der Anteilsfinanzierung können in den ersten vier Jahren (Anschubphase) mit degressiven Fördersätzen anfangs 65 Prozent der förderfähigen Kosten gefördert werden.

Bei Erfüllung zusätzlicher Qualitätsmerkmale ist eine dauerhafte Förderung mit 35 Prozent der förderfähigen Kosten möglich.

### Grundförderung



65 % im 1. Jahr

55 % im 2. Jahr

45 % im 3. Jahr

40 % im 4. Jahr

35 % Anschluss

Neben dieser attraktiven Grundförderung sind weitere Förderzuschläge möglich:

### **Förderzuschläge (kumulierbar):**

Fünf Prozentpunkte für

- Projekte, die sich überwiegend in Räumen mit besonderem Handlungsbedarf nach dem aktuellen Landesentwicklungsprogramm Bayern befinden
- Projekte mit Fahrzeugen mit klimafreundlichen Antrieben

Darüber hinaus fördert der Freistaat weitere Kosten (zum Beispiel für Marketing und Digitalisierung) mit bestimmten Festbeträgen.

## **Beratungsteam Nachhaltige Mobilität**

Damit der ÖPNV vor allem in den ländlichen Regionen Bayerns gestärkt und weiterentwickelt wird, unterstützt der Freistaat die Kommunen nicht nur finanziell, sondern gibt auch bei der praktischen Umsetzung von Projekten gezielt Hilfestellung.

Seit Herbst 2023 unterstützt das Beratungsteam Nachhaltige Mobilität die bayerischen Kommunen bei der Planung und Einrichtung bedarfsorientierter Bedienformen.



## Wo erhält man konkrete Unterstützung?

Das Team bei der Bayerischen Eisenbahngesellschaft steht den kommunalen Aufgabenträgern bei allen Fragen rund um das Thema On-Demand-Verkehr mit Infomaterialien, Praxis-Beispielen und persönlicher Beratung zur Verfügung.

Konkret ist das Team insbesondere in folgenden Bereichen für die bayerischen Aufgabenträger unterstützend tätig:

- Information über aktuelle Förderbedingungen des Freistaats sowie über bestehende geförderte Projekte
- Identifikation von Beratungsbedarf bei den Kommunen vor Ort
- Hilfestellung bei der Vernetzung von kommunalen Aufgabenträgern untereinander
- Organisation von Erfahrungsaustauschen zwischen den Kommunen
- Kontaktvermittlung zwischen Aufgabenträgern und den Bewilligungsbehörden



## Wie kann man das Beratungsteam erreichen?

Kontaktieren Sie das Beratungsteam gerne jederzeit mit Ihren Fragen unter [nachhaltige-mobilitaet@bahnland-bayern.de](mailto:nachhaltige-mobilitaet@bahnland-bayern.de).



### **Bianca Aßmus**

Projektreferentin Nachhaltige Mobilität  
Ansprechpartnerin Schwaben, Ober-,  
Unter- und Mittelfranken

[bianca.assmus@bahnland-bayern.de](mailto:bianca.assmus@bahnland-bayern.de)

Tel. +49 89 748825-392



### **Jan Phillip Ronde**

Projektreferent Nachhaltige Mobilität  
Ansprechpartner Oberbayern, Nieder-  
bayern, Oberpfalz

[janphillip.ronde@bahnland-bayern.de](mailto:janphillip.ronde@bahnland-bayern.de)

Tel. +49 89 748825-393

Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH  
Boschetsrieder Str. 69  
81379 München

**Wir bewegen**

**Bayern**

## Werkzeugkasten Mobilität

### Wo findet man weitere Informationen und Praxisbeispiele?

Wenn es um Planung und Umsetzung ganzheitlicher Mobilitätsangebote geht, kommt den Landkreisen und Kommunen eine Schlüsselrolle zu. Der Werkzeugkasten Mobilität ist eine Austauschplattform, die bei dieser herausfordernden Aufgabe unterstützt und neue Impulse setzt.

Getreu dem Motto „Tue Gutes und rede darüber“ sammelt der Werkzeugkasten Mobilität verschiedenste Praxisbeispiele zu erfolgreichen Mobilitätsprojekten. Hier finden Sie viele der bereits von Kolleginnen und Kollegen in ganz Bayern umgesetzten Projekte im On-Demand-Verkehr – aber auch zu vielen anderen Themen vernetzter Mobilität.

Darüber hinaus stehen umfassende Informationsmaterialien rund um das Thema Mobilität und Mobilitätsmanagement im Freistaat zur Verfügung.

Nutzen Sie den Werkzeugkasten Mobilität als Plattform für Vernetzung und Erfahrungsaustausch. Sie finden hier auch konkrete Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner, um sich zu erprobten Mobilitätsangeboten auszutauschen.

Wir arbeiten kontinuierlich an der Weiterentwicklung des Werkzeugkastens – lassen Sie uns deshalb auch gerne Informationen zu Ihrem Mobilitätsprojekt zukommen!

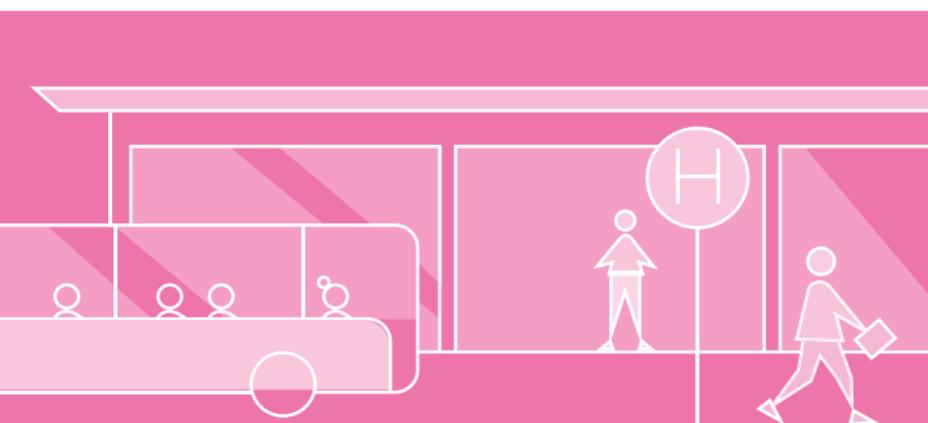
Hier geht's zum Werkzeugkasten:



[www.wir-bewegen.bayern.de](http://www.wir-bewegen.bayern.de)

## Fakten zu bedarfsorientierten Bedienformen in Bayern

- Die Zahl der Projekte wächst stetig: Mehr als 70 Projekte konnten bereits mit Unterstützung des Freistaats realisiert werden.
- In über 30 von 55 Landkreisen im ländlichen Raum wurden bedarfsorientierte Projekte mit dem Förderprogramm des Freistaats eingerichtet.
- Die bayernweite Fördersumme für Projekte zur Verbesserung der Mobilität im ländlichen Raum stieg in den letzten Jahren stark an. 2022 förderte der Freistaat Projekte mit rund 10 Millionen Euro (2021: 7,5 Millionen Euro).



über **70** realisierte Projekte

rund **10** Mio. Euro Fördersumme (2022)

## Kontakt und weitere Informationen:

Referat Allgemeiner ÖPNV

Referat Mobilitätsnetzwerke und Grundlagen der Mobilitätsplanung

Franz-Josef-Strauß-Ring 4, 80539 München

Referat-62@stmb.bayern.de

Referat-64@stmb.bayern.de

---

Herausgeber

Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

Referat Öffentlichkeitsarbeit

Franz-Josef-Strauß-Ring 4, 80539 München

Redaktion

Abteilung 6: Vernetze Mobilität und ÖPNV

Bildnachweis

Fantomas.design (Titel)

Janda + Roscher, Regensburg unter Verwendung einer Illustration

von Anne Lehmann, Berlin

Vectorstock.com

Lorenz Mehrlich, Jan Phillip Ronde (privat)

StMB

Gestaltung

ISAR 3 Büro für Kommunikation

Bestellung

[www.bestellen.bayern.de](http://www.bestellen.bayern.de)



März 2024

---

Hinweis

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

---

BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 12 22 20 oder per E-Mail an [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de) erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.



[www.stmb.bayern.de](http://www.stmb.bayern.de)

Schon mit uns vernetzt?

